Presseaussendung

Wie aus HIVmobil Diversity Care Wien wurde – und warum Menschlichkeit heute wichtiger ist denn je.

Wien, Oktober 2026 Als HIVmobil 1999 gegründet wurde, war es eine Zeit, in der viele Menschen mit HIV nicht nur gegen eine Krankheit kämpfen mussten. Sie waren oft auch mit Angst, Schweigen, Berührungsängsten und dem Gefühl konfrontiert, mit ihrer Diagnose plötzlich allein zu sein.

Medizinische Versorgung war wichtig, doch häufig fehlte etwas, das mindestens genauso notwendig war: Menschen, die blieben. Menschen, die an Wohnungstüren klopften, keine Angst hatten und nicht zuerst die Diagnose sahen, sondern den Menschen dahinter. Aus genau dieser Haltung entstand HIVmobil.

Pflegekräfte und Unterstützer:innen entschieden sich damals bewusst dafür, dorthin zu gehen, wo andere wegsahen: in Wohnungen, in schwierige Lebenssituationen und in Gespräche voller Angst, Hoffnung und Unsicherheit. Sie kamen nicht nur, um Medikamente zu bringen oder medizinische Leistungen zu erbringen. Sie kamen, um da zu sein.

Mehr als 25 Jahre später trägt diese Haltung einen neuen Namen: Diversity Care Wien.

Die Welt hat sich verändert. HIV ist heute medizinisch gut behandelbar, viele Menschen leben länger, selbstbestimmter und mit neuen Perspektiven. Dennoch sind Ausgrenzung, Einsamkeit, Diskriminierung und die Angst, nicht dazuzugehören, für viele Menschen noch immer Teil ihres Alltags.

Heute begleitet Diversity Care Wien Menschen mit HIV, Menschen aus der LGBTQIA+-Community, Menschen mit psychischen Erkrankungen, Suchterkrankungen und komplexen Lebenssituationen. Es sind Menschen, die im regulären Gesundheits- und Sozialsystem oft nur schwer Zugang zu einer Unterstützung finden, die ihre gesamte Lebensgeschichte versteht.

Die Arbeit ist breiter geworden. Die Haltung ist geblieben.

„Pflege und Betreuung ist Beziehung. Vielfalt ist Stärke. Wir bauen Brücken, die verbinden“, sagt Manuela Springer, Geschäftsführerin von Diversity Care Wien.

Diese Brücken entstehen nicht nur zwischen Pflegekraft und Kund:in. Sie entstehen auch zwischen Menschen und Systemen, zwischen Angst und Vertrauen, zwischen Einsamkeit und Zugehörigkeit. Manchmal verbinden sie eine schwierige Vergangenheit mit der Möglichkeit, wieder nach vorne zu schauen.

Ein Kunde von Diversity Care Wien beschreibt seine Erfahrung mit einem Satz, der zeigt, warum Pflege weit mehr sein kann als eine medizinische Leistung: „Ich dachte, niemand sieht mich mehr."

Ein Verbandwechsel kann ein Gespräch sein. Aus einem Gespräch kann Vertrauen entstehen. Und Vertrauen kann einem Menschen helfen, wieder an sich selbst zu glauben.

Diversity Care Wien begleitet jährlich rund 160 Menschen in Wien und leistet mehr als 24.700 Stunden Pflege, Betreuung und Begleitung. Hinter jeder dieser Stunden steht ein Mensch mit einer eigenen Geschichte, eigenen Sorgen, eigenen Hoffnungen und dem Wunsch, nicht auf eine Diagnose reduziert zu werden.

Viele der Leistungen, die dabei den entscheidenden Unterschied machen, bleiben für Außenstehende oft unsichtbar. Ein zusätzlicher Anruf, Zeit zum Zuhören, Begleitung in einer Krise, Unterstützung bei einem schwierigen Weg durch das Gesundheits- oder Sozialsystem oder der Besuch bei einem Menschen, der sonst niemanden mehr hat.

Nicht alles davon lässt sich vollständig abrechnen. Aber vieles davon entscheidet darüber, ob ein Mensch sich allein gelassen fühlt oder getragen.

Diversity Care Wien steht deshalb heute für eine Pflege, die Vielfalt nicht nur akzeptiert, sondern bewusst lebt. Für eine Begleitung, die Menschen nicht nur versorgt, sondern sie sieht. Und für eine Haltung, die dort beginnt, wo andere Systeme enden.

Damit diese Arbeit auch in Zukunft möglich bleibt, baut Diversity Care Wien derzeit ein Netzwerk von DCW Vielfaltspartner:innen auf. Unternehmen und engagierte Unterstützer:innen helfen mit, dass Zeit für Beziehung, Gespräche, Krisenbegleitung und Menschlichkeit dort möglich bleibt, wo sie am dringendsten gebraucht werden.

Denn die nächsten 25 Jahre brauchen mehr als Pflege. Sie brauchen Menschen, die hinschauen, Verantwortung übernehmen und anderen das Gefühl geben: **Du bist nicht allein.**

Über Diversity Care Wien

Diversity Care Wien wurde 1999 als HIVmobil gegründet und begleitet seit mehr als 25 Jahren Menschen, die im regulären Gesundheits- und Sozialsystem oft nur schwer Zugang zu passender Unterstützung finden. Die Organisation verbindet professionelle mobile Pflege mit Beratung, Beziehungsarbeit und diskriminierungssensibler Begleitung. Im Mittelpunkt stehen Menschen mit HIV, psychischen Erkrankungen, Suchterkrankungen sowie Menschen in komplexen Lebenssituationen.

Unter dem Leitsatz „Wir pflegen Vielfalt. Wir leben Menschlichkeit. Wir bauen Brücken." setzt sich Diversity Care Wien dafür ein, Menschen nicht nur zu versorgen, sondern ihnen auf Augenhöhe zu begegnen.

Presse & Kontakt

Diversity Care Wien
Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit

pr@diversitycare.wien
www.diversitycare.wien